



Zwei Generationen. Ein Traum.



Das neue Gewinnspiel "Zwei Generationen. Ein Traum." geht der Frage nach, warum so viele Heilberufler ihren Beruf "vererben".

11.12.2017 09:47 CET

Gewinnspiel: Zwei Generationen. Ein Traum.

Eine Umfrage der Kassenärztlichen Bundesvereinigung zeigt, dass knapp ein Viertel aller Medizinstudenten einen Arzt als Elternteil hat. Bei einem Drittel sind andere Verwandte Mediziner. Zum Vergleich: In der gesamten Bevölkerung geben nur acht von 100 Schülern an, sie wünschten sich denselben Beruf wie ihre Eltern. Warum eigentlich vererben sich Heilberufe so viel häufiger als andere?

"Zwei Generationen. Ein Traum." ist das Gewinnspiel der apoBank, dass genau

dieser Frage nachgeht. Bei dem heute veröffentlichten Onlinespiel können die Teilnehmer beschreiben, warum in ihrer Familie der generationenübergreifende Traum gelebt wird, Heilberufler zu sein oder zu werden. Hierzu können Teilnehmer ein Foto mit kurzer Beschreibung auf unserer Gewinnspielseite richard-magazin.de/generationentraum hochladen. Der Beitrag mit den meisten "Likes" gewinnt ein Familien-Wochenende im Wert von 2.000 Euro an einem Wunschort. Darüber hinaus gibt es einen Redaktionspreis: Fünf besonders emotionale Beiträge werden mit einem iPad belohnt.

Weitere Informationen:

- [Gewinnspiel - Zwei Generationen ein Traum](#)
- [Liegt's an den Genen? Warum bleiben gerade Heilberufe so oft in der Familie?](#)

Über die apoBank

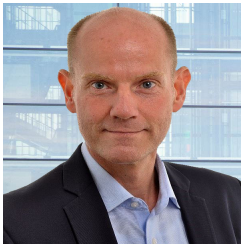
Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.

www.apobank.de

Seit der Gründung vor fast 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:

www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen



Henrik Hannemann

Pressekontakt

Leiter Unternehmenskommunikation, Pressesprecher

henrik.hannemann@apobank.de

+ 49 211 - 5998 9809



Ines Semisch

Pressekontakt

Pressesprecherin

ines.semisch@apobank.de

+ 49 211 - 5998 5308



Christoph Koos

Pressekontakt

Pressereferent

christoph.koos@apobank.de

+49 211 5998 154



Sonja Hoffmann

Pressekontakt

Pressereferentin

sonja.hoffmann@apobank.de

+49 211 5998 9791



Anita Widera

Pressekontakt

Pressereferentin

anita.widera@apobank.de

0211 5998 153